



Kleiner Durchbruch für RCW-Achter: Platz acht in Hannover

Im fünften Anlauf hat der Achter des Ruder-Clubs Witten endlich das selbst gesteckte Ziel erreicht. In Hannover erruderte sich das Team von Trainer Henning

Sandmann den achten Platz der Tageswertung. Dabei waren die Vorzeichen für die fünfte Ruder-Bundesligaregatta nicht die besten. Neben zahlreichen

Ausfällen im Training, musste Thorsten Fingerle kurzfristig verletzungsbedingt für Hannover absagen, sodass die Mannschaft mit nur neun Ruderern in

die niedersächsische Landeshauptstadt reisen konnte. Das Rennfoto zeigt das Halbfinale des Wittener Achters gegen Dresden.

Foto: Ruder-Bundesliga